

Middle East Eye

Das von Israel und der Hamas unterzeichnete Abkommen zur "Beendigung des Krieges" gegen Gaza

Vollständiger Text

10. Oktober 2025 - [Middle East Eye](#) hat eine Kopie des von Israel, der Hamas und den Vermittlern in Ägypten unterzeichneten Abkommens zur Beendigung des Völkermords in Gaza erhalten. Das Dokument, das die Unterschriften mehrerer Vermittler enthält, darunter der US-Gesandte Steve Witkoff, trägt den Titel "Umsetzungsschritte für Präsident Trumps Vorschlag für ein 'umfassendes Ende des Gaza-Krieges'". Hier ist das vollständige Dokument:

Umsetzungsschritte für Präsident Trumps Vorschlag für ein "umfassendes Ende des Gaza-Krieges"

Schritte zur Implementierung:

1. Präsident Trump verkündet das Ende des Krieges im Gazastreifen und dass sich die Parteien darauf geeinigt haben, die notwendigen Schritte zu diesem Zweck zu unternehmen.
2. Der Krieg wird sofort nach der Zustimmung der israelischen Regierung beendet. Alle militärischen Operationen, einschließlich Luft- und Artilleriebeschuss und Zielangriffe, werden ausgesetzt. Während des 72-Stunden-Zeitraums wird die Luftüberwachung über den Gebieten, aus denen sich die IDF-Truppen zurückgezogen haben, ausgesetzt.
3. Sofortiger Beginn der vollständigen Einfuhr humanitärer Hilfe und Hilfsgüter gemäß dem Vorschlag und mindestens im Einklang mit dem Abkommen vom 19. Januar 2025 über die humanitäre Hilfe. Die Schritte zur Durchführung der humanitären Hilfe und der humanitären Hilfe sind beigefügt.
4. Die IDF wird sich auf die vereinbarten Linien zurückziehen, wie in der beigefügten Karte X angegeben, und dies wird nach der Ankündigung von Präsident Trump und innerhalb von 24 Stunden nach der Genehmigung durch die israelische Regierung abgeschlossen sein. Die IDF wird nicht in die Gebiete zurückkehren, aus denen sie sich zurückgezogen hat, solange die Hamas das Abkommen vollständig umsetzt.
5. Innerhalb von 72 Stunden nach dem Abzug der israelischen Truppen werden alle lebenden und verstorbenen israelischen Geiseln, die in Gaza festgehalten werden, freigelassen (Liste im Anhang).
 - a. Sobald die IDF den Abzug abgeschlossen hat, wird die Hamas damit beginnen, den Status der Geiseln zu untersuchen und alle Informationen über sie zu sammeln. Die Hamas wird über den Mechanismus zum Informationsaustausch unter 5.e Rückmeldung zu ihren Ergebnissen geben. Israel wird Informationen über die in Israel festgehaltenen palästinensischen Gefangenen und Gefangenen aus dem Gazastreifen zur Verfügung stellen.
 - b. Innerhalb von 72 Stunden wird die Hamas alle lebenden Geiseln freilassen, einschließlich derer, die von den palästinensischen Fraktionen in Gaza festgehalten werden.
 - c. Innerhalb von 72 Stunden wird die Hamas die sterblichen Überreste der verstorbenen Geiseln, die sich in ihrem Besitz befinden, und derjenigen, die sich im Besitz der palästinensischen Fraktionen in Gaza befinden, freigeben.
 - d. Die Hamas wird innerhalb von 72 Stunden alle Informationen, die sie über die verbleibenden verstorbenen Geiseln über den Mechanismus des Informationsaustauschs in Buchstabe e erhalten hat, weitergeben. Israel wird Informationen über die sterblichen Überreste der verstorbenen Bewohner des Gazastreifens liefern, die von Israel festgehalten werden.
 - e. Einrichtung eines Mechanismus für den Informationsaustausch zwischen den beiden Seiten durch die Vermittler und das IKRK, um Informationen und Erkenntnisse über alle verbleibenden verstorbenen Geiseln, die innerhalb der 72 Stunden nicht geborgen wurden, oder über die sterblichen Überreste von Bewohnern des Gazastreifens, die von Israel festgehalten werden, auszutauschen. Der Mechanismus stellt sicher, dass die sterblichen Überreste aller Geiseln vollständig und sicher exhumiert und freigegeben werden. Die Hamas wird maximale Anstrengungen unternehmen, um die Erfüllung dieser Verpflichtungen so schnell wie möglich zu gewährleisten.
 - f. Während die Hamas alle Geiseln freilässt, wird Israel parallel dazu die entsprechende Anzahl palästinensischer Gefangener freilassen, wie aus den beigefügten Listen hervorgeht.
 - g. Der Austausch von Geiseln und Gefangenen erfolgt nach dem Mechanismus, auf den sich die Vermittler und das IKRK geeinigt haben, ohne öffentliche Zeremonien oder Medienberichterstattung
6. Es wird eine Task Force aus Vertretern der Vereinigten Staaten, Katars, Ägyptens, der Türkei und anderer Länder gebildet, auf die sich die Parteien geeinigt haben, um die Umsetzung mit beiden Seiten zu verfolgen und sich mit ihnen abzustimmen.